

ZUKUNFT LG ZUG

ERGEBNISSE DES BETEILIGUNGSPROZESSES

frischer wind und Zebralog, 30. November 2020

Inhalt

Überblick über die Ergebnisse

Inhalte

AUFTAKTFORUM

ERGEBNISSE ONLINE-BETEILIGUNG

- 1.) Quantitative Auswertung
- 2.) Qualitative Auswertung

ERGEBNISFORUM

Empfehlungen aus dem Auftaktforum

Beteiligungsveranstaltung „Zukunft LG Zug“ am 24.09.2020



Echoraum zum Entwurf des Nutzungskonzepts

Teilnehmende diskutieren ihre Ideen in einem World Café

Mit dem Auftaktforum "Zukunft LG Zug" startete am 24. September 2020 der Beteiligungsprozess mit rund 60 Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Non-Profit Organisationen, Kultur und Architektur.

In einem Echoraum diskutierten die Teilnehmenden die Frage, wie sich das LG-Areal zu einem lebendigen und attraktiven Stadtquartier entwickeln kann. Die meistgenannten Empfehlungen wurden präsentiert, redaktionell geclustert und von den Teilnehmenden abschliessend gewichtet.



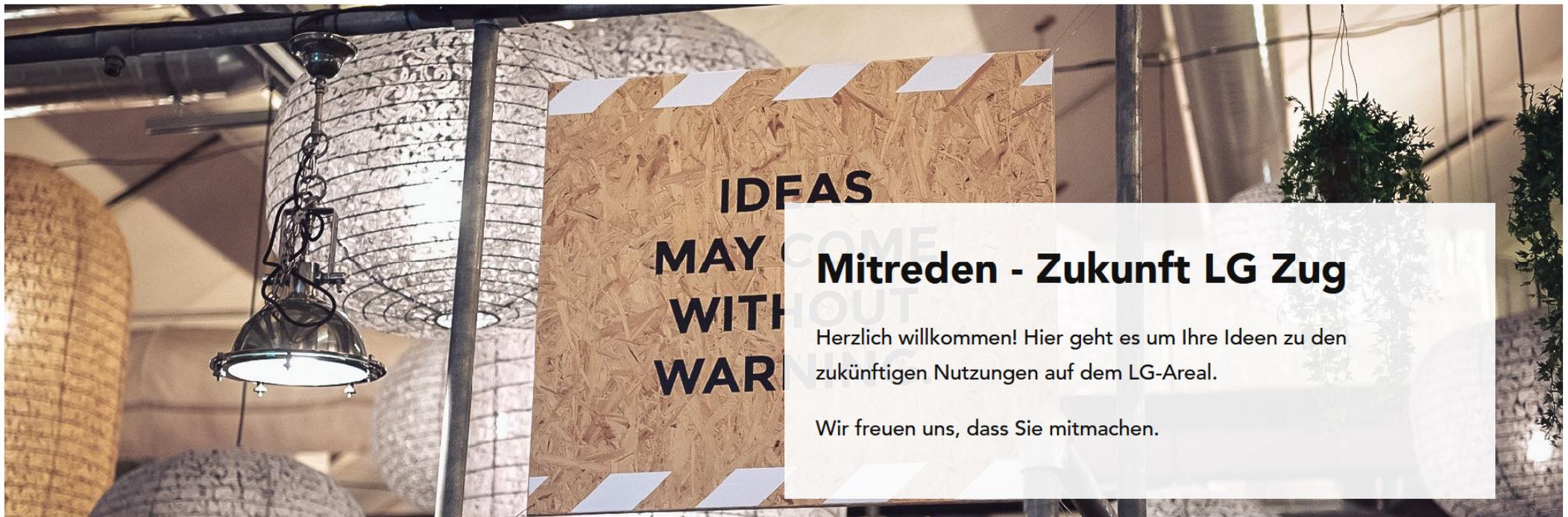
Die wichtigsten Empfehlungen

Vorschläge aus dem Echoraum nach Gewichtung

Platz	Empfehlung	Gewichtung in %
1	Grüne, Qualitative, ganzjährig nutzbare Aussenräume	17.8
2	Flexibilität über die Zeit wahren und visionär bleiben	15.6
3	Raum für Kultur und Vereine anbieten	13.3
4	Verkehrskonzept mitberücksichtigen	11.1
5a	Zahlbare Flächen für Vereine und Gewerbe anbieten	8.9
5b	Publikumsmagnete klug setzen	8.9
6a	Fokussierung: weniger ist mehr	6.7
6b	Bitte typisch zugerisch!	6.7
6c	Aufbau einer Quartiergemeinschaft	6.7
7	Koordiniertes Zusammenarbeiten bei Nutzungsgestaltung	4.4

Ergebnisse der Online-Beteiligung

ePartizipation mit der Zuger Bevölkerung



Die Themenfelder der Online-Beteiligung

Sechs Themen und eine Wild Card

 <p>Sinnesräume</p> <p>37 Meinungen 23 Bewertungen 2 Kommentare</p> <p>Wie sollen Kultur und Kunst das LG-Areal beleben?</p> <p>Jetzt mitreden!</p>	 <p>Genusswelten</p> <p>41 Meinungen 11 Bewertungen 4 Kommentare</p> <p>Welche Art von Gastronomie und Retail würden Sie begrüßen?</p> <p>Jetzt mitreden!</p>	 <p>Aussenräume</p> <p>45 Meinungen 20 Bewertungen 2 Kommentare</p> <p>Wie stellen Sie sich die Gestaltung der Aussenräume und Begegnungsorte vor?</p> <p>Jetzt mitreden!</p>	 <p>Wohnräume</p> <p>41 Meinungen 27 Bewertungen 2 Kommentare</p> <p>Was ist Ihnen für zukünftiges Wohnen auf dem LG-Areal wichtig?</p> <p>Jetzt mitreden!</p>
 <p>Schaffenskraft</p> <p>13 Meinungen 7 Bewertungen 1 Kommentar</p> <p>Welche Arbeitswelten sollen auf dem LG-Areal angeboten werden?</p> <p>Jetzt mitreden!</p>	 <p>Wohlbefinden</p> <p>10 Meinungen 2 Bewertungen</p> <p>Welche Angebote im Bereich "Care" sollen auf dem LG-Areal geschaffen werden?</p> <p>Jetzt mitreden!</p>	 <p>Wild Card: weitere Ideen</p> <p>38 Meinungen 2 Bewertungen 4 Kommentare</p> <p>Welche weiteren Ideen haben Sie?</p> <p>Jetzt mitreden!</p>	

Vom 2. bis 23. Oktober 2020 waren alle Zugerinnen und Zuger und weitere Interessierte eingeladen, ihre Meinungen und Ideen zu sechs Themenfeldern und einer Wild Card einzubringen.

Vorgehen bei der Auswertung

Quantitative und qualitative Analyse

Quantitativ:

- Die Online-Dialoge von Zebralog werden mit der Software Matomo getrackt.
- Die Zugriffszahlen wurden exportiert und in Graphiken verbildlicht.

Qualitativ:

- Inhaltsanalytische Auswertung aller Beiträge und Kommentare.
- Textliche Zusammenfassungen erkennbarer inhaltlicher Schwerpunkte.
- Da wo möglich Verschlagwortung (Clusterung von Beiträgen (oder auch Teilen davon, wenn sich in Beiträgen verschiedene Aspekte wiederfinden = Textschnipsel) nach gleichen Inhalten (Sinneinheiten). Oft ergeben sich durch die Clusterung von Sinneinheiten neue Überschriften, die die zusammengeführten Beiträge gut beschreiben.
- Durch die Anzahl der Beiträge, die unter einem bekannten oder neuen (Unter)Thema zusammengeführt werden, kann man angeben, wie viele Beiträge in einem Thema stecken.
- Die zu einem Beitrag abgegebenen Kommentare und Bewertungen („Likes“) werden dazu genutzt, Ergänzungen, unterschiedliche Positionen und Gewichtungen von Beiträgen festzustellen.

Quantitative Ergebnisse

Der Dialog in Zahlen

- Anzahl Seitenbesuche „mitreden.lg-zug“
- Aufenthaltsdauer auf der Plattform
- Besuchszeiten auf der Plattform
- Verteilung der Beiträge pro Themenkachel
- Überblick Meinungen, Bewertungen und Kommentare

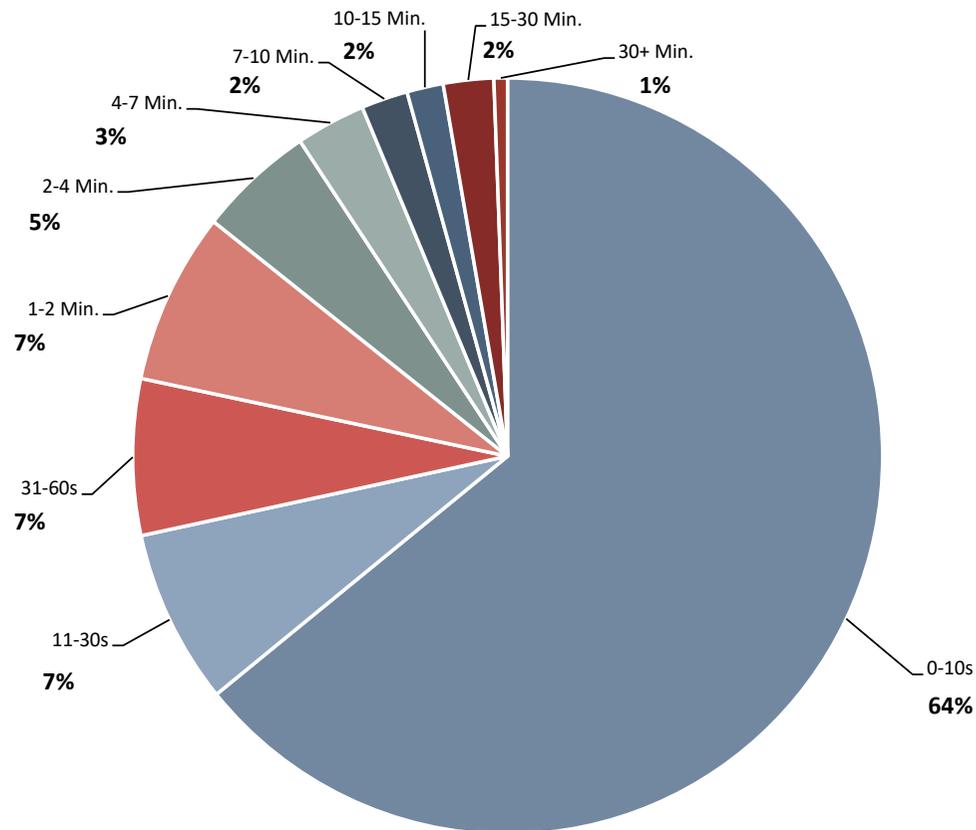
Anzahl Seitenbesuche „mitreden.lg-zug“



Die Seite wurde im Zeitraum vom 2. bis 23. Oktober 2020 von rund **2.500 eindeutigen Besucher*innen** aufgerufen. Insgesamt gab es eine Besuchsaktivität von durchschnittlich 2,3 Aktivitäten pro Besuch und insgesamt **4.500 Seitenansichten**. Am Startwochenende war die Besucher*innenzahl mit rund 300 eindeutigen Besuchen am höchsten. An den Sonntagen 11. und 18. Oktober konnten mehr als 130 Besuche pro Tag verzeichnet werden.

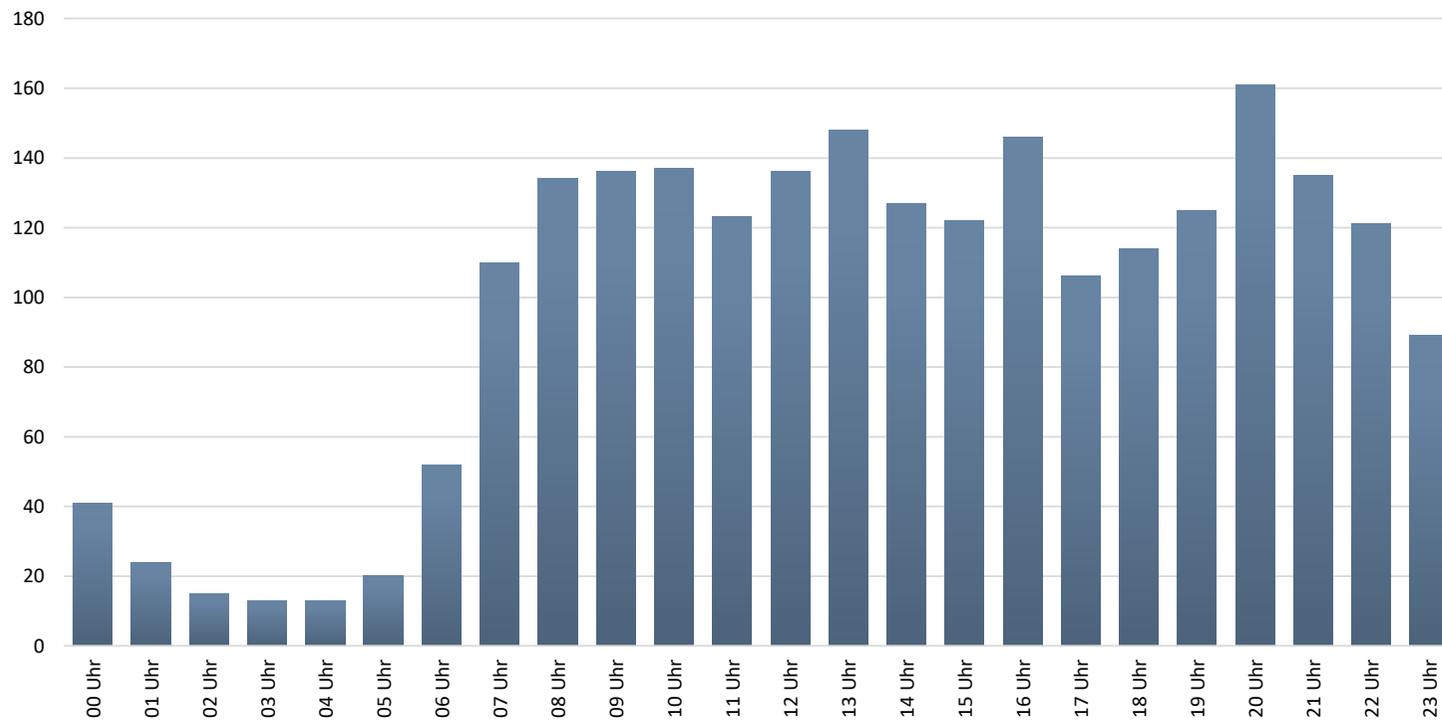
Besucher*innenzahlen über den gesamten Zeitverlauf des Online-Dialogs

Aufenthaltsdauer auf der Plattform



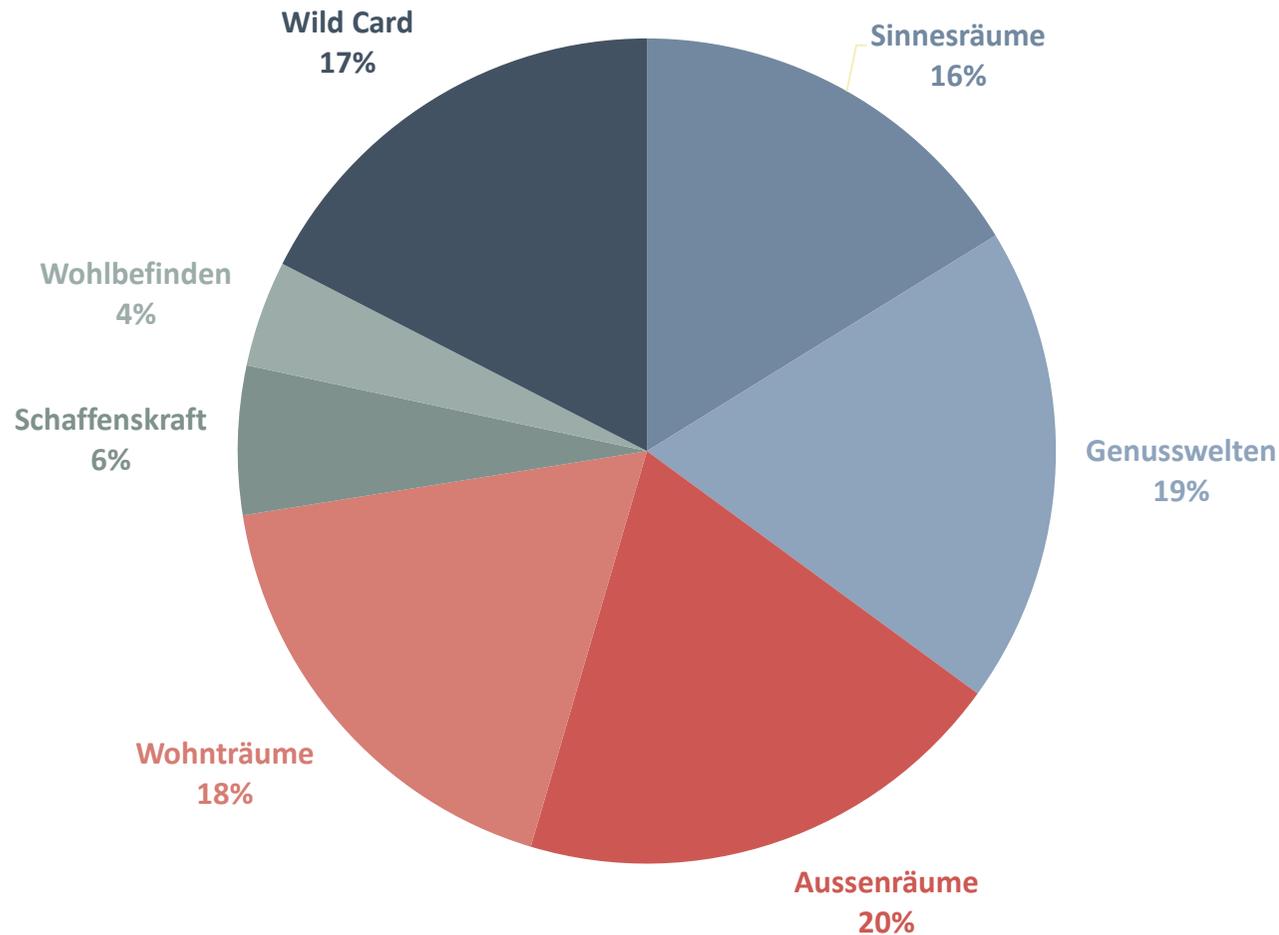
Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer auf der Plattform lag bei 1 min 34 sek..

Besuchszeiten auf der Plattform



Der häufigste Zugriff fand durchschnittlich zwischen 19 und 21 Uhr statt.

Verteilung der Beiträge pro Themenkachel



Mit 20% wurden die meisten Beiträge auf der Themenkachel „Aussenräume“ und mit 4% die wenigsten auf der Themenkachel „Wohlbefinden“ abgegeben.

Überblick Beiträge pro Themenkachel

Meinungen, Bewertungen und Kommentare

Themen	Meinungen	Bewertungen	Kommentare
Sinnesräume	37	28	2
Genusswelten	41	11	4
Aussenräume	45	30	2
Wohnräume	41	27	2
Schaffenskraft	13	7	1
Wohlbefinden	10	2	0
Wild Card	38	2	4
gesamt	225	107	15

Insgesamt wurden 225 Meinungen, 107 Bewertungen und 15 Kommentare abgegeben.

Auswertung der Bewertungen und Kommentare

Ergänzungen, unterschiedliche Positionen und Gewichtungen von Beiträgen

Die meisten „Likes“ wurden in den Themen Aussenräume, Sinnesräume und Wohnräume gemacht. Die Likes verteilen sich auf verschiedene Meinungen, so dass sich kaum starke Bewertungen einzelner Beiträge ablesen lassen. Im Maximum wurden vier Likes pro Beitrag abgegeben.

Bei den Kommentaren gab es insgesamt nur 15, einzeln verteilt über sechs Themenfelder. Diese sind ebenso wie die 225 Meinungen in die inhaltliche Auswertung eingeflossen.

Freiruum
von Gast am 19.10.2020 4 Stimmen
Ich wünsche mir, dass der Freireum erhalten bleibt. Wenn das nicht möglich ist fände ich es schön, einen neuen Platz zu schaffen, an dem sich jung und alt zum Arbeiten, Geniessen und Beisammensein treffen können.
Freiruum
Weiterlesen

Grün, qualitativ, ganzjährig
von Redaktion am 26.09.2020 1 Kommentar
4 Stimmen > Echo aus Auftaktforum
Es sollen ganzjährig nutzbare, grüne und qualitativ hochwertige Aussenräume geschaffen werden.
Grün, qualitativ, ganzjährig
Weiterlesen

Nur zwei Beiträge erhielten vier Likes.

Registrierung und Feedback

Weitere Auswertungen

- Die meisten Beiträge wurden als „Gast“ ohne Registrierung abgegeben, so dass keine Auswertung nach statistischen Merkmalen möglich ist.
- Der Tenor der Beiträge war konstruktiv. Es gab keine Beiträge, deren Veröffentlichung die Online-Moderation zurücknehmen musste.
- Die Möglichkeit für Feedback wurde nur einmal genutzt.
- Es gab vier bis fünf Beiträge mit konkreten Angaben von Namen oder Adressen, die Teilnehmenden baten um Kontaktaufnahme oder warben für sich. Die Namen und Adressen sind in der Zusammenfassung und Auswertung der online-Beteiligung nicht mehr sichtbar. Sie wurden an die verantwortliche Kommunikationsstelle von LG Zug weitergegeben.

Qualitative Ergebnisse

Inhaltliche Auswertung der Themenfelder

- Sinnesräume
- Genusswelten
- Aussenräume
- Wohnräume
- Schaffenskraft
- Wohlbefinden
- Wild Card: weitere Ideen



SINNESRÄUME

Sinnesräume (37 Meinungen, 28 Bewertungen, 2 Kommentare)

Wie sollen Kultur und Kunst das Areal beleben?

Zusammenfassung der Vorschläge und Ideen der Zuger Bevölkerung:

- **Freiruum (10):** Wird durchgängig positiv bewertet und soll beibehalten werden.
- **Plätze und Orte (9):** Platz für Kultur, Kunst und Vereine schaffen.
- **Open Air Angebote (6):** Konzerte, Sommerkino, Streetfood Festival, Wochenmarkt.
- **Hallen/Lokale (6):** Veranstaltungshallen und -lokale mit überregionaler Ausstrahlung einrichten.
- **Räume, Infrastruktur (5):** Bezahlbare, flexibel nutzbare Räume für Begegnung und Proben anbieten.
- **Begrenzungen auflösen (4):** Kein Lichterlöschen um 22.00 Uhr, schallisolierte Wohnungen.
- **Bars, Cafés, Clubs, Kino (4):** Areal mit Bars, Cafés, Clubs oder Kino beleben.
- **Kunst (4):** Integration von Kunst auf dem Areal, Künstler*innen Chance geben.



KRAFT
MARKT

Teile deine Liebe für
feines Essen mit uns.
#kraftmarkt

SAMSUNG

Dual Cook Flex™

SAMSUNG

Patrick Saner

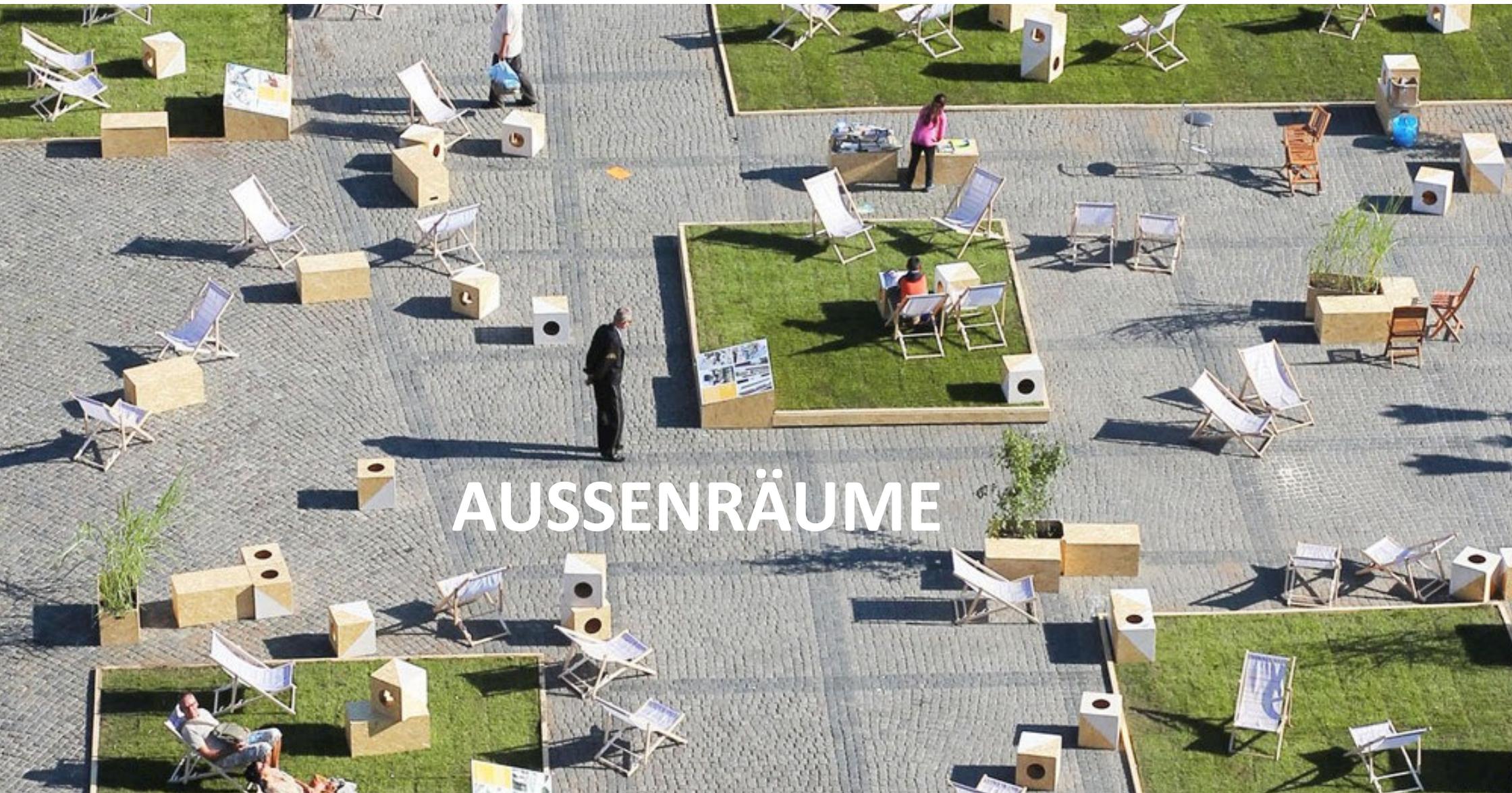
GENUSSWELTEN

Genusswelten (41 Meinungen, 11 Bewertungen, 4 Kommentare)

Welche Art von Gastronomie und Retail würden Sie begrüßen?

Zusammenfassung der Vorschläge und Ideen der Zuger Bevölkerung:

- **Freiruum (13):** wird durchgängig positiv bewertet und soll beibehalten werden.
- **Food Markets (9):** vom regionalen über Frischmarkt und Bauernmarkt bis hin zu Food Trucks.
- **Internationale Restaurants (5):** kulturelle Vielfalt und kulinarischer Mix gewünscht.
- **Kleine Lebensmittelläden (5):** Hof- oder Quartierladen, Kioske.
- **Cafés, Restaurants, Bars (4):** gemütlich und günstig mit Aussenplätzen und auf Dachterrassen.
- **Nachhaltigkeit/Bio (4):** kein Food Waste, biologische und vegane Angebote.



AUSSEN RÄUME

Aussenräume (45 Meinungen, 30 Bewertungen, 2 Kommentare)

Wie stellen Sie sich die Gestaltung der Aussenräume und Begegnungsorte vor?

Zusammenfassung der Vorschläge und Ideen der Zuger Bevölkerung:

- **Nutzungen im Aussenraum (22):** öffentliche, vielfältige und flexibel nutzbare Aussenräume.
- **Wasser im öffentlichen Raum (10):** Wasserflächen und kühlende Oasen auf dem Areal.
- **Öffentliche Anlagen (10):** ausreichend Velo-Abstellplätze sowie verschiebbare Sitzmöglichkeiten.
- **Gestaltung des Aussenraums (9):** hohe Aussenraumqualität und attraktive Gestaltung des Aussenraums.
- **Verkehr/Mobilität (9):** autoarm, wenig Parkplätze und gute Wegverbindungen für Langsamverkehr.
- **Teilhabe (7):** Barrierefreiheit und generationsübergreifendes Zusammenkommen.
- **Gastronomie (6):** Verpflegungsangebote und Flaniermeilen mit Terrassen und Gärten.
- **Grünflächen (5):** hohe Aufenthaltsqualität, Begrünung von Fassaden und Dächern, schattenspendende Bäume.
- **Sport- und Freizeitangebote (5):** Outdoor- und Indoorangebote, Spielplätze und Klettermöglichkeiten.



WOHNTRÄUME

Wohnträume (41 Meinungen, 27 Bewertungen, 2 Kommentare)

Was ist Ihnen für zukünftiges Wohnen auf dem LG-Areal wichtig?

Zusammenfassung der Vorschläge und Ideen der Zuger Bevölkerung:

- **Bezahlbarer Wohnraum (22):** günstiger Wohnraum für unterschiedliche Zielgruppen.
- **Generationenübergreifendes Wohnen (9):** für alle Generationen und Bedürfnisse (Cluster-Whg, WGs).
- **Flexible Wohnformen und -größen (8):** breites Angebot an unterschiedlichen Wohnungstypen, insb. kleinere Whg.
- **Energie/Nachhaltigkeit (7):** nachhaltige Technologien und Baumaterialien und wenig Energieverbrauch.
- **Wohnraum für Zuger*innen (6):** Wohnungen für Zuger Familien und mit Zug verbundenen Menschen.
- **Verdichtetes, höheres Bauen (4):** viele kleine Wohnungen realisieren, hohes Bauen anstelle von Blöcken.
- **Industrielle Vergangenheit (3):** Industrieflair und Architekturmerkmale der Fabrikhallen beibehalten.
- **Lärm/Akustik (3):** Bahnhofsnähe ist urbane Umgebung, Gebäude mit effizienter Isolation.
- **Wohnbaugenossenschaften (2):** Wohnbaugenossenschaften einbeziehen für bezahlbaren Wohnraum.



SCHAFFENSKRAFT

Schaffenskraft (13 Meinungen, 7 Bewertungen, 1 Kommentar)

Welche Arbeitswelten sollen auf dem LG-Areal angeboten werden?

Zusammenfassung der Vorschläge und Ideen der Zuger Bevölkerung:

- **Zahlbare Arbeitsräume (5):** für junge Unternehmer*innen und Start-Ups.
- **Co-Working Räume und alternative Arbeitsorte (3):** in Zeiten von Corona und ohne Home-Office wichtig.
- **Nutzungsmix (2):** aus Gastro, Wohnen, Arbeiten, Freizeit - Gewerbenutzungen mit Arbeitsnutzungen durchmischt.
- **Räume (2):** für Vereine und nicht-kommerzielle Nutzungen, Gemeinschaftsatelier für Kunstschaffende.
- **Flexibleres Arbeiten (1):** keine langfristigen Mietverträge, schnellere Wechsel ermöglichen, Pop-Ups.
- **Hindernisfreiheit (1):** für Bauten und Arbeitsplätze.

WOHLBEFINDEN

A top-down photograph showing a woman and two young children sitting on a blue textured carpet. The woman, in the center, is wearing blue jeans and has a silver ring on her finger. She is reaching for a wooden block with the letter 'O' on it. To her left, a child with blonde hair is wearing a white shirt with a blue anchor pattern. To her right, another child with blonde hair is wearing a white shirt. Several other wooden blocks with letters like 'M', 'E', 'D', and numbers like '3' are scattered on the carpet around them.

Wohlbefinden (10 Meinungen, 2 Bewertungen)

Welche Angebote im Bereich „Care“ sollen auf dem LG-Areal geschaffen werden?

Zusammenfassung der Vorschläge und Ideen der Zuger Bevölkerung:

- **Nahversorgung im Quartier (5):** kurze Wege zu Gesundheits-, Betreuungs-, Bildungs- und Sportangeboten.
- **Kinderbetreuung (3):** Kita mit Tagesstruktur vor Ort, mit Garten für Familien LG-Quartiers und darüber hinaus.
- **Grünanlagen (3):** Schaffen von zentralen Grünanlagen, Terrassen und Parks mit Bäumen und Sitzmöglichkeiten.
- **Gesundheitsangebote (2):** bahnhofsnahe Angebote für alle Generationen und in Kooperation mit Spital und Ärzten.



WILD CARD

Wild Card (38 Meinungen, 2 Bewertungen, 4 Kommentare)

Welche weiteren Ideen haben Sie?

Zusammenfassung der Vorschläge und Ideen der Zuger Bevölkerung:

- **Sportangebote (12):** Sportplätze u. -hallen mit Mehrzwecknutzung zum Skaten, Bouldern, Paddeln, Tennis spielen, ...
- **Verkehr/Velo (4):** kein Mischverkehr, Velowege durch das Areal (Ost-West-Verbindung).
- **Städtebau, Hochhäuser (4):** nicht typisch zugerisch, nicht die üblichen Zuger Architekten, kein 0815, etwas Neues.
- **Freiruum (3):** positives Beispiel für das gesamte Areal.
- **Schulen (3):** Kindergarten, Primarschule, Schule einrichten bei wachsenden Bevölkerungszahlen.
- **Biodiversität (3):** Bach naturalisieren, Flachdächer mit Bepflanzungen, Bienenhaltung.
- **Quartiergemeinschaft (3):** Angebote für Gemeinwohl und Kultur, Stadtteilbüro und Bürgerbeteiligung.
- **Erhalt von Gebäuden (2):** Altes erhalten und integrieren, originale Gebäude beibehalten.

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die meistgenannten Themenfelder aus der Online-Beteiligung

Zusätzlich zur Auswertung der sechs Nutzungsmodule und der Wild Card wurde ein Quervergleich erstellt. Es gibt Themen, die Nutzungsmodul-übergreifend genannt wurden. Nachfolgend werden die Themen aufgezeigt, die insgesamt über alle Themen in mehr als 10 Beiträgen vorkamen:

Thema	In Nutzungsmodulen genannt	Anzahl Beiträge gesamt
Vielfältige, flexibel nutzbare Aussenräume	Aussenräume, Sinnesräume	28
Freiruum (beibehalten, Vorbild für Areal, erweitern)	Sinnesräume, Genusswelten, Wohnräume, Wild Card	27
Bezahlbarer Wohnraum	Wohnräume	22
Sportangebote (anbieten, erweitern)	Aussenräume, Wohnräume, Wild Card	17
Zahlbare Räume für Kultur, Kunst, Vereine, Start ups	Sinnesräume, Schaffenskraft, Wohnräume	15
Aussenraumgestaltung/Grünanlagen	Aussenräume, Wohlbefinden	13
Verkehr/Mobilität (insb. Verbindungen, Velo, autoarm, wenig Parkplätze)	Aussenräume, Wild Card	13

Fazit ePartizipation

Erkenntnisse aus der online-Beteiligung

- Der **Aussenraum** soll vielfältig sein und flexible Nutzungen ermöglichen. Hier handelt es sich sowohl um öffentliche Plätze als auch um konkrete kulturelle Nutzungen mit z.B. freien Bühnen oder Open-Air-Angeboten. Die Teilnehmenden wünschen sich ein grünes LG-Areal mit einer nachhaltigen Aussenraumgestaltung, die Wert auf Natur, Bäume und Wasser legt.
- Der **Freiraum** ist eine wichtige Institution auf dem LG-Areal und wird von vielen Benutzer*innen als ein zu erhaltender und weiterzuentwickelnder Ort stark gewichtet.
- Weiterhin ist das Angebot an **bezahlbarem Wohnraum** für unterschiedliche Zielgruppen ein wichtiges Kriterium für die Entwicklung des Areals. Das eher geringe Angebot an bezahlbarem Wohnraum in der Stadt Zug wird tendenziell kritisch bewertet.
- Die Teilnehmenden wünschen sich vielfältige **Sportangebote** auf dem LG-Areal, die in Zug zum Teil fehlen. Diese sollen sowohl in den Aussenräumen als auch in den Gebäuden angesiedelt werden.
- Damit sich Kultur und Gemeinschaft auf dem Areal entwickeln können, sollten **Räume für Kultur und Vereine** verfügbar und bezahlbar sein.
- Im Bereich **Verkehr und Mobilität** empfehlen die Teilnehmenden Verbindungen und Durchquerungen, eine gute Velo-Infrastruktur, ein möglichst autoarmes LG-Areal und wenig oberirdische Parkplätze.

Abgleich der Empfehlungen

Auftaktforum und Online-Beteiligung im Vergleich

Ein Vergleich der wichtigsten Empfehlungen aus dem Auftaktforum mit den Ergebnissen der online-Beteiligung zeigt Übereinstimmungen in den Themenfeldern „Aussenräume (sowohl Nutzungen als Gestaltung)“, „Räume für Kultur und Vereine/zahlbare Flächen“ sowie im Bereich „Verkehr/Mobilität“.

Platz	Empfehlung	Gewichtung in %	Thema	In Nutzungsmodulen genannt	Anzahl Beiträge gesamt
1	Grüne, Qualitative, ganzjährig nutzbare Aussenräume	17.8	Vielfältige, flexibel nutzbare Aussenräume	Aussenräume, Sinnesräume	28
2	Flexibilität über die Zeit wahren und visionär bleiben	15.6	Freiruum (beibehalten, Vorbild für Areal, erweitern)	Sinnesräume, Genusswelten, Wohnräume, Wild Card	27
3	Raum für Kultur und Vereine anbieten	13.3	Bezahlbarer Wohnraum	Wohnräume	22
4	Verkehrskonzept mitberücksichtigen	11.1	Sportangebote (anbieten, erweitern)	Aussenräume, Wohnräume, Wild Card	17
5a	Zahlbare Flächen für Vereine und Gewerbe anbieten	8.9	Zahlbare Räume für Kultur, Kunst, Vereine, Start ups	Sinnesräume, Schaffenskraft, Wohnräume	15
5b	Publikumsmagnete klug setzen	8.9	Aussenraumgestaltung/Grünanlagen	Aussenräume, Wohlbefinden	13
6a	Fokussierung: weniger ist mehr	6.7	Verkehr/Mobilität (insb. Verbindungen, Velo, autoarm, wenig Parkplätze)	Aussenräume, Wild Card	13
6b	Bitte typisch zugerisch!	6.7			
6c	Aufbau einer Quartiergemeinschaft	6.7			
7	Koordiniertes Zusammenarbeiten bei Nutzungsgestaltung	4.4			

Die am häufigsten genannten Empfehlungen aus Auftaktforum und Online-Beteiligung im Vergleich

Abschluss des Beteiligungsprozesses

Ergebnisforum „Zukunft LG Zug“ am 30.11.2020



Ergebnisforum 30. November 2020

Beiträge am Ergebnisforum

Am Ergebnisforum wurden die Ergebnisse aus dem Beteiligungsprozess vorgestellt und das auf Basis der Empfehlungen des Beteiligungsprozesses weiterentwickelte Nutzungskonzept für das LG-Areal präsentiert. Die Beiträge sind auf der Website und der Dialogplattform von LG Zug veröffentlicht.

ERGENISFORUM „ZUKUNFT LG ZUG“ ERGENISSE DES BETEILIGUNGSPROZESSES

frischer wind und ZebraLog, 30. November 2020



Fragen zu den Beiträgen

Klärung von Fragen der Teilnehmenden

Die Teilnehmenden stellten Fragen zu nachfolgenden Themen, die - soweit zum Zeitpunkt des Ergebnisforums möglich - geklärt wurden:

- Dauer der Entwicklungsphase
- bezahlbarer Wohnraum
- Angebot an preisgünstigen Wohnungen
- Verortung von Wasser auf dem Areal
- Limitierung von Parkplätzen und Ausweichverkehr in umliegende Quartiere
- günstige Arbeitsräume für Kulturschaffende
- Sperrstunde und Umgang mit Lärmemissionen
- Zielgrößen für Mietpreise

„Gute Wünsche“ für den weiteren Prozess

Wünsche der Teilnehmenden am Ergebnisforum

- *„Weitsicht und Mut“*
- *„Jetzt wird noch die städtebauliche Gestaltung wichtig: Uns allen wünsche ich gute, spannende, vielfältige Architektur!“*
- *„Zurückhaltung gegenüber dem MIV und zurückhaltend bzgl. Anzahl Parkplätze. In Anbetracht der Bahnhofsnähe ist ein Ausschöpfen der max. Anzahl NICHT notwendig. Zum Wohl der ganzen Stadt Zug!“*
- *„Super Grundlage. Kultur und Genuss werden gut eingebunden. Würde ich sicherlich weiter im Fokus behalten. Der Spagat zwischen Tradition u. neuen Visionen.“*
- *„Eine gute Zusammenarbeit zwischen Eigentümer und Behörde, damit das Projekt glückt.“*
- *„Wünsche viel Erfolg beim Prozess der Zuger Entwicklung.“*
- *„Während der Entwicklungsphase unbedingt schon früh Kulturschaffende vor Ort einbeziehen.“*
- *„Ich wünsche Euch weiterhin viel Freude und Dynamik in der weiteren Konkretisierung der Nutzungskonzeption!“*
- *„Zeigen Sie gut auf, dass der Freiraum auf der anderen Strassenseite einen neuer Gastrobereich bekommt. Dann holen Sie sehr viel Goodwill :).“*
- *„Dass Ihre guten Absichten auch tatsächlich realisiert werden und ein belebtes Quartier für die Stadt Zug entsteht.“*
- *„Dass die Eigentümer grosszügig sind, speziell bzgl. des Anteils preisgünstigen Wohnanteils.“*
- *„...damit die guten und hilfreichen Inputs nicht versanden, sollte nun der Fokus auf eine rasche Umsetzung gelegt werden.“*
- *„Es wäre schön, wenn das Projekt bald zur Ausführung gelangt.“*
- *„Zwingend zusätzliche Parkplätze generieren. Danke.“*
- *„Nehmt die heutigen Fragen ernst.“*
- *„Viel Ausdauer und Spass bei der spannenden Stadtentwicklung von Zug.“*

Informationen zum Beteiligungsprozess

Sämtliche Informationen zum Beteiligungsprozess sind auf den Internetseiten von LG Zug veröffentlicht:

Arealwebseite
lg-zug.ch/news

NEWS



Gastkommentar

17. November 2020

Weiterbauen und bewahren

Von Dr. Heinz Horat Wenn auch in der zukünftigen Entwicklung des...



Event Rückblick

1. Oktober 2020

Mitreden!

Das LG-Areal soll nicht nur gebaut, es soll vor allem auch...



Event Rückblick

1. Oktober 2020

Dieses Quartier kann Zug verändern

Nun ist das städtebauliche Richtkonzert fürs LG-Areal öffentlich

Dialogplattform
mitreden.lg-zug.ch





zebralog

KONTAKTBETEILIGUNGSPROZESS

Britta von Wurstemberger
frischer wind AG
Zeltweg 10
CH-8032 Zürich
zuerich@frischerwind.com